

Zum Auftrag und zu den Aufgaben des Didaktischen Ausschusses (DA)

Die Hauptaufgabe des DA liegt in der Sicherung und Weiterentwicklung im Bereich der Schulentwicklung. Die GLS versteht sich als eine lernende Organisation, die den Selbstanspruch erhebt, unsere Schüler*innen in einer sich rasant verändernden Zeit bestmöglich auf deren Zukunft vorzubereiten. Dabei ist der grundsätzliche Ansatz der Schulentwicklung an der GLS stärkenorientiert. Demnach findet bei jeder konzeptionellen Fragestellung immer zunächst besondere Beachtung, was die (pädagogische) Arbeit an der GLS bereits auszeichnet und was bereits gelingt. Erst so entsteht ein gegenseitiges Klima der Wertschätzung, das innerhalb des Kollegiums und der Schulleitung wie auch in der täglichen Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern tragendes Element ist und von allen Seiten Element gewünscht und beachtet wird. Der DA versteht sich demnach als ein Vorbereitungs-, Informations- und Beratungsgremium, das bei der Festlegung von Prioritäten unterstützend wirkt und auch Innovationen in das Kollegium trägt.

Die Entwicklungsschwerpunkte werden zu Beginn eines jeden Schuljahres im Konsens mit Schulleitung und Kollegium festgelegt. Für die inhaltliche Umsetzung sind die Schulentwicklungsgruppen, die Fachkonferenzen und Jahrgangsteams verantwortlich. Der DA nimmt dementsprechend strategische und operative Aufgaben wahr. Aus dem Schaubild wird auch deutlich, dass die Ergebnisse der Schulentwicklungsgruppen, Jahrgangsteams und Fachkonferenzen in die Lehrerkonferenz, je nach Tragweite auch in die Schulkonferenz getragen werden.

Zu den weiteren Tätigkeitsfeldern gehören auch:

- die Unterstützung des Schulleitungsteams bei der schulinternen Fortbildungsplanung (Pädagogische Tage, SchiLF), (→ Fortbildungskonzept der GLS)
- die Unterstützung und Begleitung der schulinternen Evaluation sowie
- die Weiterentwicklung von Schulprogramm und Leitbild.

